



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kunst-Kaemmerlein christlicher Weißheit

Martinus <a Matre Dei>

Gedruckt zu Cölln, MDCXLII

§. 19. Herrlichkeit deren welche Geistliche Ordens-Ständ gestiftet.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46701](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46701)

S. 18. Glory der Religiosen.

Alle Ordenspersonen sahe ich auch allda in ihre Chör vnd wunderliche Ordnung außgetheilet/welche ihr Ampt/ daß sie allhie in der Welt angefangen/vollführten/nemblich vnaußhörlich Gt ihrem Schöpffer Lob vnd Danck singen. Gleichfals ist vnder diesen seligen Seelen auch ein Vnderscheid/welcher auß dem vngleichen Glantz/ den sie von Christo empfangen/war abzunehmen/nach dem ein jeder in seinem Stand/in eifriger Lieb/in fertigem vollkommenem Gehorsamb/in andächtiger Erfüllung des Göttlichen Dienstes/in gegenwertigem Wandel vor Gottes Angesicht/vnd in andern Geistlicher obligation, seinen Fleiß vnd Eiffer erzeigt hat.

S. 19. Herzigkeit deren welche Geistliche Ordens-stand gestiftet.

Iz Saffter Geistlicher Orden lassen sich an ihrem Ort auch sein sehen/deren Ehr gemehret wird durch immermehrnde Danck sagung der Ordensleute/welche auch annoch erkennen vnd bekennen das grosse
Gut

Gut / die wichtige befürderung zur Seligkeit / welche sie von ihnen / vnd durch den Geistlichen Standt bekommen haben / ohn welchen sie hetten in der Welt irren / oder verderben können. Ihre Nahmen / ist ohn noth alhie zu erzehlen / sie seynd gnugsamb bekant / als Benedictus, Dominicus, Franciscus vnd andere.

S. 20. Glory vnserer seligsten Mutter Theresia.

MEine heiligste vnd allerliebste Mutter Theresia de IESV hat mich mit sonderbarem Trost erfüllet / da ich sie sahe in so weßlicher Zierd vnd Herzlichkeit. Vnder andern Ehrn-wercken / sahe ich sie der Himmelkönigin MARIAE, vnserer werthen Patronin ein Blumenbüschlein darreichen / darinn allerley schöne / liebliche / wolriechende außersene Blümlein waren / welches mir vorkame / als werens die felige Seelen ihrer vndergebener Religiosen / welche sie der Mutter Gottes geheiliget. Mit herzlichher Freude name sie diß Kränklein an / vnd opfferte es ihrem allerliebsten Sohn Christo IESV. Ach wie ward meine Seel so völlig ge-
rö-